

DATENSCHUTZRECHTLICHE INFORMATION

für Büromitarbeiter:innen, F2F Fundraiser:innen und ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

gemäß DSGVO

Aufgrund der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union ("DSGVO") sind uns zahlreiche Informationspflichten und weitergehende Vorgaben in Zusammenhang mit Datenverarbeitungsvorgängen auferlegt, welchen wir mit der vorliegenden Offenlegung nachkommen. Damit wir weiterhin alle Tätigkeiten des Personalmanagement betreffend abwickeln können, sind wir allerdings auf Deine Mitwirkung angewiesen. Dementsprechend bitten wir Dich, die nachstehenden Ausführungen zu beachten.

Unsere Datenschutzpraxis steht im Einklang mit der DSGVO in Verbindung mit dem österreichischen Datenschutzgesetz 2018 (DSG), dem Telekommunikationsgesetz (TKG) sowie sonstigen einschlägigen Gesetzesbestimmungen.

Der Schutz Deiner Privatsphäre ist uns ein großes Anliegen. Wir möchten Dich in diesem Sinn umfassend darüber aufklären, inwiefern wir Deine Daten verarbeiten und welche Rechte Du diesbezüglich hast, um eine vertrauensvolle Beziehung nachhaltig zu fördern.

Datenschutzrechtliche Vorschriften sind grundsätzlich immer dann zu beachten, wenn eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten vorliegt. Für den Umfang dieser Datenschutzerklärung wird auf das Begriffsverständnis der DSGVO zurückgegriffen. Damit umfasst die "Verarbeitung" von personenbezogenen Daten im Wesentlichen jeglichen Umgang mit denselben. Soweit von uns verarbeitete Daten menschenbeziehbar sind und – wenn auch nur über Dritte, in einer Zusammenschau oder mittels Zusatzwissens – Dich als Person identifizierbar machen (insb. Deinen vollen Namen in Erfahrung bringen lassen), handelt es sich grundsätzlich um personenbezogene Daten.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kannst Du Dich wenden?

Solltest Du zu der Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten Fragen oder Anliegen haben, wende Dich bitte an uns:

Ärzte ohne Grenzen

Taborstraße 10

1020 Wien

Tel: +43 1 409 72 76

E-Mail: datenschutz@aerzte-ohne-grenzen.at

2. Welche Daten bzw. Datenkategorien werden verarbeitet und aus welchen Quellen stammen diese Daten?

Wir orientieren unsere Datenschutzpraxis am Konzept der Datensparsamkeit und erheben nur Daten, die unbedingt benötigt werden. Du kannst uns aber freiwillig darüber hinausgehend Informationen erteilen. In erster Linie handelt es sich bei den verarbeiteten Daten in Zusammenhang mit dem Personalmanagement um diejenigen Informationen, die wir im Rahmen unserer Beziehung von Dir selbst erhalten, z.B. wenn Du Formulare ausfüllst, uns anrufst oder uns anderweitig schriftliche Unterlagen zukommen lässt. Das betrifft z.B. Deine Stammdaten, Kontaktdaten, Deinen Beruf, sämtliche Daten aus Deinen Bewerbungsunterlagen oder individuelle Informationen aus direkten Kontakten (Gespräch, Telefonat, Schriftverkehr) mit Dir. Im Bewerbungsprozess führ-

ten wir verschiedene Interviews und Tests durch, deren Ergebnisse wir ebenfalls verarbeiten und speichern. Verschiedene Gesprächsprotokolle (zum Beispiel das Protokoll des Zielvereinbarungs- und Entwicklungsgesprächs), werden ebenfalls verarbeitet und gespeichert.

Im Rahmen Deiner Bewerbung haben wir personenbezogenen Daten von Dir erhalten, damit wir Deine Eignung für offene Stellen ausreichend evaluieren konnten. Dies beinhaltet unter anderem (i) nähere Angaben zu Deinen fachlichen respektive persönlichen Fähigkeiten, Kompetenzen und Erfahrungen, Deiner Motivation sowie Deinem persönlichen Umfeld; (ii) Informationen zu (früheren) Beschäftigungsverhältnissen und beruflicher Vorerfahrung; (iii) unmittelbar mit Deiner Person zusammenhängende Angaben (Geburtsdatum, Geburtsort, Nationalität, postalische Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer).

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden die Daten verarbeitet?

Wir stützen die Rechtmäßigkeit von Datenverarbeitungen auf die Rechtsgrundlagen, welche die DSGVO vorsieht. Vielfach handelt es sich dabei um die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen nach Art 6 Abs 1 lit b DSGVO.

Im Detail verarbeiten wir Deine personenbezogenen Daten zu den folgenden Zwecken:

- Personalmanagement (Erfüllung von Verträgen, Art 6 Abs 1 lit b DSGVO, sowie Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, zB steuerrechtlicher oder sozialversicherungsrechtlicher Vorgaben im gesetzlich erforderlichen Umfang, Art 6 Abs 1 lit c DSGVO)

Alle personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Personalmanagements zur Erfüllung des Vertrags verarbeitet. In diesen Zusammenhang fällt gegebenenfalls auch die Aktualisierung der Daten, deren weitere Speicherung und das Weiterbildungsmanagement.

Um unsere Rekrutierungsprozesse zu verbessern, werden wir Dich möglicherweise über die von Dir angegebene E-Mail-Adresse kontaktieren und Dir die Möglichkeit bieten, uns persönliches Feedback zu geben (Art. 6 Abs. 1f DSGVO). Feedbackgeben ist freiwillig. Du kannst der Aufforderung zur Abgabe von Feedback jederzeit und ohne Angabe von Gründen widersprechen.

4. Wer erhält meine Daten?

Zu den oben genannten Zwecken werden wir Deine personenbezogenen Daten an folgende Empfänger:innen übermitteln:

Innerhalb unserer Organisation erhalten diejenigen Stellen bzw. Mitarbeiter:innen Deine Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten sowie berechtigten Interessen benötigen: Das sind die Abteilungen Recruiting, Kommunikation, Finance, die Personalabteilung, die Ärzte ohne Grenzen Mitgliederverwaltung, die Führungskraft, für deren Stelle die Bewerbung erfolgt (Hiring Manager) sowie der Betriebsrat.

Von uns beauftragte **(externe) Auftragsverarbeiter:innen** erhalten bzw. verarbeiten Deine Daten, sofern sie diese für die an uns zu erbringenden Leistungen benötigen. Sämtliche Auftragsverarbeiter:innen sind vertraglich entsprechend dazu verpflichtet, Deine Daten vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der Leistungserbringung zu verarbeiten. Darunter fallen:

- von uns eingesetzte IT-Dienstleister:innen (darunter auch Datenbank-Anbieter:innen und IT-Support),
- Weiterbildungsanbieter:innen,
- Versicherungen (z.B. S-Versicherung),
- Reisebüros,

- Hotels.

Ferner werden Deine Daten an **externe Empfänger:innen** übermittelt, die keine Auftragsverarbeiter:innen sind. Dies betrifft hauptsächlich Gerichte, Behörden (Arbeitsinspektorat, BMF) und andere gesetzlich vorgeschriebene Empfänger:innen wie zB Sozialversicherungsträger, die die personenbezogenen Daten im jeweils erforderlichen Ausmaß verarbeiten. Weiters erhalten unsere externen Lohnverrechner:innen (Steuerberater:innen) sowie Notar:innen mit Sitz in Österreich, deren Tätigkeit streng gesetzlich geregelt ist, bestimmte Daten, was zur Vertragserfüllung der Dienstverträge erforderlich ist.

Manche dieser Auftragsverarbeiter:innen / Empfänger:innen befinden sich außerhalb Österreichs bzw. der EU oder verarbeiten dort deine personenbezogenen Daten. Wir übermitteln Deine personenbezogenen Daten jedoch nur in Länder, für welche die EU-Kommission entschieden hat, dass sie über ein angemessenes Datenschutzniveau verfügen, oder setzen Maßnahmen, um zu gewährleisten, dass alle Empfänger:innen ein angemessenes Datenschutzniveau haben. Dazu schließen wir beispielsweise Standardvertragsklauseln ab oder nutzen Auftragsverarbeiter:innen, die eine Privacy-Shield-Zertifizierung aufweisen.

Unsere Auftragsverarbeiter:innen sind vertraglich an unsere Datenschutzpraxis gebunden und werden Deine personenbezogenen Daten streng vertraulich behandeln. In keinem Fall werden diese Deine Daten ohne ausdrückliche Einwilligung an Dritte übermitteln oder zu anderen Zwecken verwenden, als dies zur Erfüllung ihrer Pflichten gegenüber MSF sowie aufgrund unserer ausdrücklichen Weisungen vorgesehen ist. Eine jeweils aktuelle Liste unserer Auftragsverarbeiter:innen können wir Dir auf Anfrage zur Verfügung stellen.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Deine personenbezogenen Daten werden von uns nur so lange aufbewahrt, wie dies nötig ist, um die unter Punkt 3 genannten Zwecke zu erreichen und wie dies nach anwendbarem Recht zulässig ist. Wir speichern Deine personenbezogenen Daten zudem jedenfalls so lange gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen oder Verjährungsfristen potentieller Rechtsansprüche noch nicht abgelaufen sind.

Da derzeit ein Dienst- oder anderes arbeitsrechtlich definiertes Verhältnis besteht, bewahren wir die Daten für die Dauer der Beschäftigung auf und löschen sie nach Beendigung desselben nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten.

6. Bin ich zur Bereitstellung von Daten verpflichtet?

Im Rahmen der kommunikativen Beziehung mit MSF sowie eines etwaigen Bewerbungsprozesses musst Du nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die im jeweiligen Zusammenhang erforderlich sind. Wenn Du uns diese Daten jedoch nicht zur Verfügung stellst, können wir Dein Ansuchen leider nicht bearbeiten/annehmen. Du bist hingegen nicht verpflichtet, uns darüber hinausgehend Daten zur Verfügung zu stellen. Eine freiwillige Übermittlung von Daten liegt in Deinem eigenen Ermessen. Datenverarbeitungen, welche (ausschließlich) auf freiwilligen Angaben basieren, können auf Deinen Wunsch mit Wirkung für die Zukunft jederzeit beendet werden. Dazu kontaktiere uns bitte unter datenschutz@aerzte-ohne-grenzen.at.

7. Welche Datenschutzrechte stehen mir zu?

Ein wesentliches Anliegen des Datenschutzrechts ist es, Dir auch nachdem eine Datenverarbeitung bereits begonnen hat bestimmte Verfügungsmöglichkeiten über Deine personenbezogenen Daten einzuräumen. Zu diesem Zweck existiert eine Reihe von Betroffenenrechten, welchen wir

auf Deinen Antrag unverzüglich, grundsätzlich aber spätestens innerhalb eines (1) Monats nachkommen werden. Zur Ausübung Deiner Rechte kontaktiere uns über nachfolgende Email-Adresse: datenschutz@aerzte-ohne-grenzen.at.

Im Einzelnen sind folgende Rechte vorgesehen:

- (a) Solltest Du Dein **Recht auf Auskunft** ausüben und keine gesetzlichen Beschränkungen entgegenstehen, werden wir Dich umfassend über unsere Verarbeitung Deiner Daten aufklären. Dazu übermitteln wir Dir (i) Kopien der Daten (E-Mails, Datenbankauszüge etc.), sowie Informationen zu (ii) konkret verarbeiteten Daten, (iii) Verarbeitungszwecken, (iv) Kategorien verarbeiteter Daten, (v) Empfänger:innen, (vi) der Speicherfrist bzw. zu Kriterien für deren Festlegung, (vii) der Herkunft der Daten und (viii) ggf. weitere Informationen je nach Einzelfall. Bitte beachte jedoch, dass wir keine Unterlagen aushändigen können, welche die Rechte anderer Personen beeinträchtigen könnten.
- (b) Mit dem **Recht auf Berichtigung** kannst Du verlangen, dass wir unrichtig aufgenommene, unrichtig gewordene oder (für den jeweiligen Verarbeitungszweck) unvollständige Daten korrigieren. Dein Ersuchen wird daraufhin geprüft, wobei die betroffene Datenverarbeitung für die Dauer der Prüfung auf Antrag eingeschränkt werden kann.
- (c) Das **Recht auf (Daten-)Löschung** kann (i) bei fehlender Notwendigkeit hinsichtlich des Verarbeitungszwecks, (ii) im Fall des Widerrufs einer von Dir erteilten Einwilligung, (iii) bei besonderem Widerspruch, soweit die betroffene Datenverarbeitung auf die berechtigten Interessen von MSF gestützt wird, (iv) bei unrechtmäßiger Datenverarbeitung, (v) bei Bestehen einer rechtlichen Lösungsverpflichtung sowie (vi) bei Datenverarbeitung Minderjähriger unter 16 Jahren ausgeübt werden.
- (d) Ein **Begleitrecht auf Einschränkung**, nach dessen Ausübung betroffene Daten nur mehr gespeichert werden dürfen, besteht in besonderen Fällen und nur zeitlich beschränkt, nämlich z.B. wenn die Richtigkeit der Daten von Dir bestritten wird, während unserer Prüfung der Richtigkeit der Daten, oder wenn wir die Daten für unsere Zwecke nicht länger benötigen, Du sie jedoch z.B. zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen benötigst, oder, wenn Du Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegst und geprüft wird, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber Deinen überwiegen, während der Zeit dieser Prüfung. Einschränkung bedeutet, dass die Daten markiert, ab diesem Zeitpunkt nur mehr gespeichert und darüber hinausgehend nur mit Einwilligung der betroffenen Person oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Europäischen Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden dürfen.
- (e) Außerdem hast Du ein grundsätzliches Recht auf jederzeitigen **Widerspruch** gegen eine Datenverarbeitung. Dies gilt allerdings nur dann, wenn die Verarbeitung auf den berechtigten Interessen von MSF beruht. Beachte jedoch, dass berechnigte Interessen als Rechtsgrundlage von Verarbeitungsvorgängen nur ggf. im Einzelfall herangezogen werden.
- (f) Du kannst auch Dein **Beschwerderecht** ausüben: Solltest Du der Auffassung sein, dass wir bei der Verarbeitung Deiner Daten gegen geltendes Datenschutzrecht verstoßen, so hast Du das Recht, bei der österreichischen Datenschutzbehörde Beschwerde einzulegen. Die Anforderungen an eine solche Beschwerde richten sich nach §§ 24 ff Datenschutzgesetz. Wir ersuchen Dich jedoch, zuvor mit uns in Kontakt zu treten, um allfällige Fragen oder Probleme aufklären zu können.

Bitte beachte, dass wir Deinem Ansuchen ggf. aufgrund zwingender, schutzwürdiger Gründe für die Verarbeitung (Interessenabwägung) bzw. einer Verarbeitung aufgrund der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (unsererseits) nicht nachkommen können. Das gleiche gilt im Fall von exzessiven Anträgen, wobei hier sowie auch beim Nachkommen von offenkundig unbegründeten Anfragen eventuell ein Entgelt berechnet werden kann.